

**Anfrage Ratsmitglied Welker in der Stadtratssitzung vom 14.11.2022 bzgl.  
„Müllablagerungen in der Wildstraße“**

---

**Anfrage**

Ratsmitglied Welker teilt mit, von der Lemberger Straße in die Wildstraße sei auf der rechten Seite eine Sperrfläche. Diese würde zur Zeit einer Müllhalde ähneln. Durch den dort liegenden Müll seien nun Mäuse und Ratten vorhanden.

Der Vorsitzende sagt eine Prüfung zu.

**Beantwortung**

Der Verwaltung ist diese Stelle in der Wildstraße bereits bekannt. Mit den betroffenen Hauseigentümern wurden zwischenzeitlich mehrere Ortstermine durchgeführt. Beteiligt waren das Ordnungsamt und die Abfallberatung. Die Eigentümer wurden auf ihre Verantwortlichkeit für eine ordnungsgemäße Abfallentsorgung auf ihrem Grundstück hingewiesen. Dies beinhaltet zum einen, dass die Hauseigentümer ihre Mieter noch einmal ausdrücklich belehren, zum anderen aber auch, dass die Entsorgung von illegalen Ablagerungen in der Verantwortung der jeweiligen Hauseigentümer liegt. Für den Fall, dass es zu weiteren Ablagerungen kommt, wurde die unverzügliche Beseitigung der illegalen Ablagerungen durch die untere Abfallbehörde auf Kosten der Hauseigentümer und die Durchführung von Ordnungswidrigkeitsverfahren angedroht. Weiterhin fand eine Überprüfung hinsichtlich der vorhandenen Behältergrößen statt. Auch hier wurden Korrekturen vorgenommen.

Zudem wurde festgestellt, dass die Sperrfläche an der Einbiegung von der Lemberger Straße in die Wildstraße verkehrstechnisch nicht mehr benötigt wird. Die Sperrfläche wurde bisher für Abfallablagerungen zweckentfremdet. Der Wirtschafts- und Servicebetrieb hat die Markierung der Sperrfläche zwischenzeitlich entfernt; die Fläche steht wieder als Parkraum zur Verfügung. Auch dadurch erhoffen wir uns eine Verbesserung der Situation.

Außerdem wird der zuständige Bezirksbeamte den Bereich regelmäßig überwachen, um erneuten Ablagerungen entgegenzuwirken.